

Titel der Drucksache:

Umsetzung Verkehrsentwicklungsplan Erfurt -
Teil Innenstadt - Terminplan zur Einführung
der Begegnungszone

Drucksache

1867/13

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Dienstberatung OB	24.10.2013	nicht öffentlich
Bau- und Verkehrsausschuss	07.11.2013	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	12.11.2013	öffentlich
Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile	12.11.2013	öffentlich

Informationen aus der Verwaltung

Sachverhalt

Mit der Drucksache 0160/12 wurde der "Verkehrsentwicklungsplan Erfurt Teil Innenstadt einschließlich Wirtschaftsverkehr" als integrierte Handlungskonzeption bestätigt. Die Kernidee des Verkehrsentwicklungsplanes Innenstadt ist die Begegnungszone.

Das Verkehrsverhalten in der Begegnungszone steht für ein partnerschaftliches, weitgehend gleichberechtigtes Miteinander aller Straßenraumnutzer mit der Grundregel „Fußverkehr und Aufenthalt gehen vor Fahrverkehr“.

Zur Umsetzung der wichtigsten Maßnahmen der einzelnen Zielkonzepte wird folgende Zeitschiene angestrebt.

1. Wirtschafts/Lieferverkehr:

Am 09.10.2013 beschloss der Stadtrat die Drucksache "DS 1331/13 Einführung Begegnungszone Erfurt 1. Stufe - Einführung einer Lieferzeitbegrenzung in den Fußgängerzonen der Altstadt zum 01.01.2014". Zur weiteren Vorbereitung der Umsetzung zum 01.01.2014 folgen im November Gespräche mit den Händlern und Gewerbetreibenden sowie den Anwohnern der Fußgängerzonen.

2. Ruhender Verkehr

Zurzeit wird die Parkraumkonzeption für die Erfurter Innenstadt erarbeitet. Ziel der Verwaltung ist es, dieses Konzept im Dezember 2013 in den zuständigen Ausschüssen Bau- und Verkehr,

Stadtentwicklung und Umwelt sowie öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile zu beraten und dem Stadtrat zum Beschluss Stadtrat vorzulegen.

Aufgrund der notwendigen Vorarbeiten, wie der detaillierten Festlegung neuer Bewohnerparkquartiere, der Ausgabe von Bewohnerparkausweisen und notwendigen Beschilderung, der Beschaffung der Parkscheinautomaten sowie der Absicherung der notwendigen Verkehrsüberwachung ist der Beginn einer StVO-konformen Umsetzung des Konzeptes zum 01.01.2015 geplant. Die Umsetzung wird voraussichtlich als Stufenkonzept erfolgen.

3. Motorisierter Individualverkehr

Die Netzdurchtrennung an der Meister-Eckehart-Straße wurde mit der Drucksache 0416/11 "Konzept zur Verkehrsorganisation der Altstadt - Verkehrszelle Innere Stadt" im Vorgriff auf den Verkehrsentwicklungsplan bereits als unabhängige Maßnahme beschlossen. Diese Maßnahme wird weiter vorbereitet und detailliert geplant. Sie soll bewusst unabhängig von der Lieferzeitenbegrenzung in der Fußgängerzone zum 01.04.2014 umgesetzt werden.

Die Unterbindung des Kfz-Verkehrs auf dem Domplatz zwischen Lauentor und Kettenstraße bedarf einer verkehrsplanerischen Vorbereitung. Dazu wird aktuell eine Verkehrsuntersuchung erarbeitet, die die verkehrstechnischen Details und Voraussetzungen klären soll. Ein Verkehrsversuch als Testphase für eine dauerhafte Umsetzung ist nach Schaffung der notwendigen Voraussetzungen voraussichtlich im Herbst 2014 vorgesehen.

4. Verkehrsmarketing

Mit der Neuordnung des Parkens in der Erfurter Innenstadt und dessen Überwachung ist eine der wichtigsten Voraussetzung zur Einführung der Begegnungszone erfüllt, so dass gleichzeitig flankierende Marketingmaßnahmen zur Verbreitung der Grundidee der Begegnungszone umgesetzt werden können.

Anlagenverzeichnis

15.10.2013 , gez. Börsch

Datum, Unterschrift